

Titel

Thema:	Tatausgleichsgespräche führen I Online
Veranstaltungsnummer:	2455B4401

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Der Tatausgleich ist ein schulisches Verfahren, um Konflikte konstruktiv zu bearbeiten, die einseitig verursacht und mit einseitig (Grenz-)verletzendem Verhalten einhergehen.</p> <p>Die Betroffenen erhalten mit dem Verfahren die Gelegenheit, ihren Konflikt eigenverantwortlich und unter der Leitung einer/s anwesenden Pädagogin oder Pädagogen aufzuarbeiten.</p> <p>Ziel dabei ist es,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>x den Kontakt zwischen verursachender und geschädigter Person wiederherzustellen</li><li>x die/den Verursachende/n zu sensibilisieren für die Folgen ihrer/seiner Tat</li><li>x einen Ausgleich im Sinne einer Wiedergutmachung herbeizuführen.</li></ul> <p>So entsteht die Möglichkeit, eine normverdeutlichende Grenzsetzung als Schule, den Schutz und die Wiederherstellung für das Opfer sowie die Entwicklung von Empathie auf der Seite des Verursachenden miteinander zu verbinden.</p> <p>Der Tatausgleich wurde vom Täter-Opfer-Ausgleich aus dem Jugendstrafrecht abgeleitet und an schulische Verhältnisse angepasst.</p> <p>Die Fortbildung vermittelt in Theorie und praktischer Anwendung die drei zentralen Bestandteile des Tatausgleichgesprächs:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>x Geschädigtengespräch</li><li>x Gespräch mit Verursacherin oder Verursacher</li><li>x Tatausgleichsgespräch.</li></ul> <p>Folgende Methoden werden eingesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>x Aktives Zuhören</li><li>x Mediative Gesprächsführung</li><li>x Konfrontative Gesprächsführung.</li></ul>
Schwerpunkte/Rubrik:	Prävention, Intervention, Beratung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Gewaltprävention, Prävention Intervention Beratung, Soziales Lernen
Zielgruppen:	- Lehrkräfte, Sozialpädagogen und Erzieher, Alle Lehrkräfte, Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF
Schularten:	- Berufliche Schule, Gymnasium, Sonderschule / Förderschule, Stadtteilschule, keine primäre Schulstufe
Veranstaltungsart:	Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Dr. Christian Böhm, Behörde für Schule und Berufsbildung

Dozenten: Alexander Krohn, Brückenschlag e. V.

Weitere Hinweise

Weblink: <http://www.hamburg.de/gewaltpraevention>

Anbieter

Anbietername: Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen  
Anbieteranschrift: Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg  
E-Mail-Adresse: tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 08.11.2024 15:00 Uhr bis 09.11.2024 17:00 Uhr  
Dauer: 11,5 Zeitstunden  
Anmeldeschluss: 06.11.2024

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Online-Seminar (LI), webbasiert ,